



Presseinformation

August 2021

SsangYong Tivoli: Sicherer Einstieg

- **Kleiner Crossover verbindet sportliche Eleganz mit Robustheit**
- **Viel Platz auf kompaktem Raum, hohe Variabilität**
- **Umfassender Komfort, maximale Sicherheit, effiziente Motoren**

Der SsangYong Tivoli bietet grenzenloses Fahrvergnügen: Ob Großstadtdschungel oder Gelände, das kleine Crossover-SUV macht überall eine gute Figur. Trotz kompakter Abmessungen profitieren die Insassen von viel Platz, einer umfassenden Komfort- und Sicherheitsausstattung und zwei ebenso kraftvollen wie effizienten Turbobenzinern. Kunden können aus Allradantrieb, Automatikgetriebe und sechs Ausstattungslinien, darunter das hochwertige Sondermodell Fizz, wählen.

Design

Der knapp 4,23 Meter lange Tivoli ist ein Crossover in Reinkultur: Die sportlich-elegante Linienführung einer Limousine trifft auf die robusten Elemente eines SUV. Neben der markentypisch erhöhten Bodenfreiheit kommt dieser Charakterzug beispielsweise in muskulös ausgestellten Radkästen sowie der sich rund um das komplette Fahrzeug ziehenden Kunststoffverkleidung zum Ausdruck.

Die Frontpartie greift diese Kombination auf: Während der schmale, elegante Kühlergrill mit integrierter SsangYong Chromspange von den ausstattungsabhängig in LED-Ausführung gehaltenen Scheinwerfern flankiert wird, findet sich darunter ein großer Lufteinlass. Dies verleiht dem Tivoli ein selbstbewusstes Auftreten. In der Seitenansicht fällt der markante Knick vor und oberhalb der Hinterräder ins Auge. Der hochgezogene, eigenständige Stoßfänger am ausmodellierten Heck vermittelt Solidität und Robustheit, während der höheren Ausstattungslinien vorbehaltene Dachkantenspoiler für Dynamik sorgt. Die LED-Rückleuchten tragen zur unverwechselbaren Optik bei.

Sechs Außenfarben, darunter fünf Metallic-Lackierungen, setzen den Tivoli in Szene. Das Sondermodell Fizz wartet sogar mit einer Zweifarblackierung auf: Die wahlweise in Cherry



Red, Dandy Blue oder Space Black gehaltene Karosserie bildet einen harmonischen Kontrast zum weißen Dach. Daneben stehen unterschiedliche Felgendesigns zur Verfügung.

Interieur und Konnektivität

Der Fahrer blickt auf ein ergonomisch gestaltetes Cockpit mit wertigen Materialien: Alle Bedienelemente sind in Reichweite und lassen sich intuitiv steuern. Im Zentrum steht dabei ein acht bzw. (ab Quartz-Niveau) 9,2 Zoll großer Touchscreen, der neben Digitalradio DAB+ und MP3-Funktion auch eine Smartphone-Integration per Apple CarPlay und Android Auto bietet. Verpackt in die bekannte Benutzeroberfläche, lassen sich zahlreiche Apps direkt im Fahrzeug nutzen.

In Verbindung mit dem größeren Display ist außerdem ein Navigationssystem an Bord, das den Weg auf fremdem Terrain weist. Die Hinweise werden zusätzlich in der 10,25 Zoll großen digitalen Instrumententafel direkt hinter dem Lenkrad gespiegelt, die in der Topversion Sapphire zum Serienumfang gehört und die klassischen Rundinstrumente durch variabel anpassbare Anzeigen ersetzt.

Die bis zu fünf Insassen profitieren bei 2,60 Metern Radstand von viel Platz. Hochwertige Sitzbezüge, gegen Aufpreis auch in Leder, und die um 32,5 Grad verstellbaren Rücksitzlehnen machen selbst längere Fahrten bequem und komfortabel.

Fahrer- und Beifahrersitz sind in höheren Ausstattungslinien beheizbar. Die erhöhte Sitzposition garantiert zudem eine ausgezeichnete Übersicht: Sie unterstützt eine sichere Fahrt im Straßenverkehr genauso wie ein Manövrieren auf kleinstem Raum. Hierzu tragen auch die Einparkhilfen vorne und hinten und die ab dem zweiten Ausstattungsniveau serienmäßige Rückfahrkamera bei.

Wer nur zu zweit unterwegs ist, kann die im Verhältnis 60:40 teilbare Rückbank auch umklappen und so das Kofferraumvolumen von 395 auf bis zu 1.294 Liter vergrößern – perfekt für die Einkaufstour im Möbelhaus und Baumarkt. Praktisch im Alltag sind auch die zahlreichen Ablagefächer – unter anderem in den Türen, in der Mittelarmlehne und auf der Rückseite der Vordersitze.

Sicherheit

Bei der Sicherheit schöpft der Tivoli aus dem Vollen – und wartet serienmäßig mit vielen



Features auf, die man gemeinhin erst in größeren und entsprechend teureren Fahrzeugen erwartet. Die sogenannten „Deep Control“-Assistenzsysteme helfen, Unfälle vollständig zu vermeiden oder zumindest deren Folgen abzuschwächen.

Neben einem automatischen Notbremssystem (AEBS) mit Frontkollisionswarner und Sicherheitsabstandswarnung gehören ein Spurverlassenswarner (LDWS), ein Spurhalte- (LKAS), ein Verkehrsfluss- (FVSA) und ein Berganfahrassistent (HSA) sowie eine Verkehrszeichenerkennung (TSR) zur Serienausstattung. Die ebenfalls serienmäßige Müdigkeitserkennung (DAA) empfiehlt eine Pause, wenn sie Anzeichen einer unaufmerksamen Fahrweise erkennt.

In der Topausstattung Sapphire erweitern ein Totwinkel- (BSD) und ein Spurwechselassistent (LCA) sowie ein Querverkehrswarner (RCTA) das hohe Sicherheitsniveau. Der RCTA erkennt beim Rückwärtsfahren beispielsweise aus der Parklücke querenden Verkehr und warnt den Fahrer vor einer drohenden Kollision mit dem fließenden Verkehr.

Kommt es doch einmal zu einem Unfall, schützt die Sicherheitskarosserie des Tivoli. Das kleine Crossover-SUV besteht zu 71,1 Prozent aus hochfestem Stahl. Außerdem gehören bis zu sieben Airbags, darunter auch ein Knieairbag für den Fahrer, zum Serienumfang.

Motoren und Antrieb

Für den Vortrieb des SsangYong Tivoli stehen zwei Turbobenziner zur Wahl: ein 1,2-Liter-Dreizylinder und ein 1,5-Liter-Vierzylinder.

Die Einstiegsmotorisierung bildet der erste Dreizylinder der koreanischen Marke: Aus 1,2 Litern Hubraum entwickelt der Turbobenziner 94 kW/128 PS und ein maximales Drehmoment von 230 Nm, das zwischen 1.750 und 3.500 U/min anliegt – Werte, die Effizienz und Fahrspaß miteinander verbinden. Der serienmäßig mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe kombinierte Tivoli 1.2 T-GDi begnügt sich mit nur 5,9 Litern je 100 Kilometer, was CO₂-Emissionen von 135 g/km (korrelierte NEFZ-Werte) entspricht. Das ebenfalls serienmäßige Start-Stopp-System schaltet den Motor dabei an Ampeln zeitweise ab.

Wer mehr Leistung sucht, findet im 120 kW/163 PS starken 1.5 T-GDi-Benziner die passende Alternative. Der Vierzylinder setzt bis zu 280 Nm Drehmoment frei. Neben dem Sechsgang-Schaltgetriebe wird eine komfortable Sechsstufen-Automatik angeboten. Der



Kraftstoffverbrauch liegt bei 6,4 bzw. 6,8 Litern (Automatik) je 100 Kilometer, was einen CO₂-Ausstoß von 147 bzw. 157 g/km bedeutet.

In Verbindung mit dem Automatikgetriebe können Fahrer über den Fahrmodusschalter das Schaltverhalten sowie die Traktionseigenschaften an ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen: „**SPORT**“ garantiert maximale Beschleunigung und Fahrdynamik, während „**WINTER**“ für bessere Traktion durch permanentes Anfahren im zweiten Gang sorgt – der „**NORMAL**“-Betrieb ist dagegen auf Effizienz und Komfort ausgelegt.

Auch Allradantrieb ist für den Tivoli 1.5 T-GDi auf Wunsch verfügbar: Das System verteilt die Kraft automatisch zwischen Vorder- und Hinterachse – und sorgt für ein Maximum an Traktion und Fahrstabilität, was das Sicherheitsniveau nochmals verbessert. Für eine möglichst wirtschaftliche Fahrt werden standardmäßig nur die Vorderräder angetrieben, per Knopfdruck kann der Fahrer die hinteren zuschalten.

Ausstattung

Der Tivoli wird in fünf regulären Ausstattungslinien angeboten, die 2021 um das Sondermodell Fizz ergänzt werden. In Verbindung mit weiteren Optionen können Kunden ihr individuelles Fahrzeug zusammenstellen.

Die Einstiegsversion **Crystal** (ab 15.490 Euro) wartet unter anderem mit elektrisch einstell- und beheizbaren Außenspiegeln, elektrischen Fensterhebern in beiden Sitzreihen, einem höhenverstellbaren Lenkrad, Bordcomputer und einer Geschwindigkeitsregelanlage sowie LED-Tagfahrlicht auf. Für Sicherheit sorgen sechs Airbags und das große Arsenal an „Deep Control“-Assistenzsystemen, das unter anderem ein automatisches Notbremssystem mit Frontkollisionswarner, einen Spurverlassenswarner, einen Spurhalteassistent, eine Verkehrszeichen- und eine Müdigkeitserkennung sowie eine Berganfahr- und eine Bergabfahrlilfe umfasst.

Ab dem Niveau **Amber** (ab 19.490 Euro) kommen ein Knieairbag für den Fahrer, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, Dachkantenspoiler, ab der B-Säule abgedunkelte Heck- und hintere Seitenscheiben, Lederlenkrad, Einparkhilfen hinten, Zentralverriegelung, Klimaanlage und Nebelscheinwerfer hinzu. Das Smart-Audio-System, das Digitalradio DAB+ und MP3-Funktion beinhaltet, holt das eigene Smartphone per Apple Car Play und Android Auto auf den zentralen Acht-Zoll-Touchscreen ins Fahrzeug.



Im Tivoli **Quartz** (ab 20.990 Euro) wächst der Touchscreen sogar auf 9,2 Zoll und beinhaltet zusätzlich ein Navigationssystem. Zum Serienumfang gehören außerdem eine Dachreling, in Wagenfarbe lackierte und elektrisch anklappbare Außenspiegel mit integrierten LED-Blinkern, Licht- und Regensensor, eine Sitzheizung vorne sowie ein automatisch abblendender Innenspiegel.

Das darauf aufbauende Sondermodell Tivoli **Fizz** (ab 23.490 Euro) umfasst zusätzlich ein beheizbares Lederlenkrad, Einparkhilfen vorne und hinten sowie eine Zweifarblackierung, bei der sich das weiße Dach von der restlichen Karosserie abhebt. Den Vortrieb übernimmt wie bei allen höheren Ausstattungslinien der große 1,5-Liter-Turbobenziner.

Der Tivoli **Onyx** (ab 24.490 Euro) fährt auf 18-Zoll-Leichtmetallfelgen vor. Neben dem beheizbaren Lenkrad und den zusätzlichen Einparkhilfen vorne sind verchromte Türinnengriffe, Edelstahl-Einstiegsleisten, eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Kunstleder-Sitze und das schlüssellose Zugangssystem Smart-Key an Bord. Die Nebelscheinwerfer sind in LED-Ausführung gehalten.

In der Topausstattung **Sapphire** (ab 26.490 Euro) verfügt der Tivoli auch über LED-Hauptscheinwerfer und eine digitale 10,25-Zoll-Instrumententafel hinter dem Lenkrad. Das hohe Sicherheitsniveau erweitern ein Totwinkel- und ein Spurwechselassistent sowie ein Querverkehrswarner.

Auf der kurzen Optionsliste für das Topmodell finden sich eine Lederausstattung für Sitze und Interieur, ein achtfach elektrisch einstellbarer Fahrersitz, eine Sitzbelüftung für die Vordersitze und ein elektrisches Schiebedach.

Garantie

Auf der sicheren Seite sind Kunden auch mit der bekannten Fünf-Jahres-Garantie, die SsangYong auf alle Modelle der neuen Generation gewährt. Im Tivoli gilt sie bis zu einer Laufleistung von maximal 100.000 Kilometern. Sie schützt vor bösen Überraschungen über den gesetzlichen Gewährleistungszeitraum hinaus.

Zusätzlich gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie, die ebenfalls fünf Jahre lang gilt. Sie deckt unter anderem Pannenhilfe, das Abschleppen und Bergen, Übernachtungskosten, Rück-



oder Weiterfahrt, Ersatzfahrzeug, die Lieferung von Ersatzteilen im Ausland und die Rückführung des Fahrzeugs ab.

SsangYong Tivoli 1.2 T-GDi Benziner

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 5,9 (kombiniert); CO₂-Emission (kombiniert): 135 g/km, Effizienzklasse C.

SsangYong Tivoli 1.5 T-GDi Benziner

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 7,4-6,4 (kombiniert); CO₂-Emission (kombiniert): 170-147 g/km, Effizienzklasse E-D.

Alle Angaben gemäß VO EG 715/2007.

Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte und CO₂-Emissionen wurden nach der neu eingeführten Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) und zusätzlich nach dem Real Drive Emission (RDE)-Verfahren im praktischen Fahrbetrieb ermittelt. Bei den Angaben handelt es sich um WLTP-Messwerte, die nach NEFZ ausgewiesen werden. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und auf der Website der DAT (<http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html>) unentgeltlich erhältlich ist.

Über die SsangYong Motors Deutschland GmbH

Die SsangYong Motors Deutschland GmbH mit Sitz in Köln ist offizieller Importeur von Fahrzeugen der südkoreanischen Marke SsangYong für den deutschen Markt. Das Vertriebsnetz umfasst derzeit circa 180 Händler. Auf dem deutschen Markt bietet SsangYong zurzeit folgende Modelle an: Tivoli, Tivoli Grand, Korando, Rexton, Musso und Musso Grand. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ssangyong-presse.de>.

Kontakt:

Ute Margetts
Leiterin Marketing & PR
SsangYong Motors Deutschland GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 1, D-51149 Köln



Tel. +49 (0)2203 903 26-22
ute.margetts@ssangyong.de